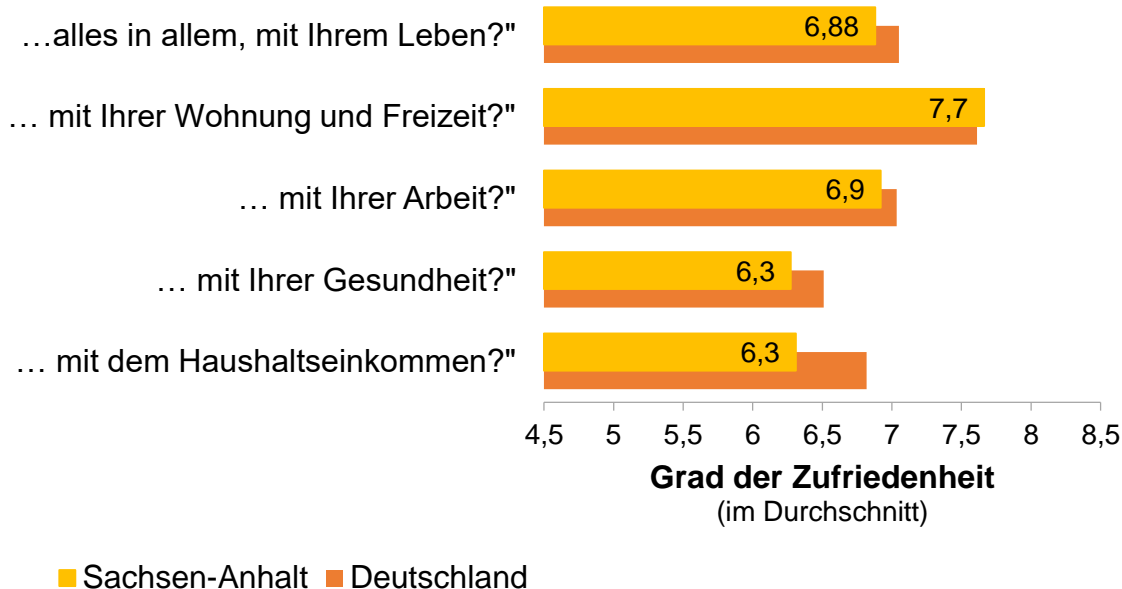


## Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen<sup>1</sup>

„Wie zufrieden sind Sie ...“



## Stärken und Schwächen

- 2017 war Sachsen-Anhalt noch das Schlusslicht im Regionenvergleich. 2018 liegt die Lebenszufriedenheit mit 6,88 Punkten aber um 0,05 Punkte höher als in 2017. Die Folge: Sachsen-Anhalt macht einen Platz gut und belegt aktuell Rang 18.
- Die Bereichszufriedenheiten „Arbeit“ (6,9), „Gesundheit“ (6,3) und „Haushaltseinkommen“ (6,3) bewerten die Sachsen-Anhaltiner teilweise deutlich unterdurchschnittlich. Im Bereich „Wohnen und Freizeit“ (7,7) werden dagegen leicht überdurchschnittliche Werte erreicht.
- Das schlechte Abschneiden in den meisten Bereichszufriedenheiten verwundert nicht. Mit 18.648 Euro haben nur die Menschen in Mecklenburg-Vorpommern ein noch geringeres Einkommen. Die Arbeitslosen- (8,5 Prozent) und Pflegequoten (44,1 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner) sind unter den höchsten in ganz Deutschland.
- Positiv zu werten sind die geringen Mietkosten. Lediglich 15,8 Prozent ihres Einkommens müssen die Mieter in Sachsen-Anhalt fürs Wohnen ausgeben – hinter Sachsen ist das der geringste Wert unter allen Regionen.

<sup>1</sup>**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v33.1 (2014 bis 2016) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11052/53/55/56, 11068/69/71/72 sowie 11083/84/85/86). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2014 und 2018. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2014 bis 2016.

## Regionale Zufriedenheitsindikatoren<sup>2</sup>

Demografie und Alter	Sachsen-Anhalt	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2016)	66,0	70,5
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung 2016)	25,6	21,2
<b>Gesundheit</b>		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2016)	18,4	20,1
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2015)	44,1	34,8
<b>Einkommen und Armut</b>		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2016)	18.648	21.919
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2016)	14,0	15,7
<b>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</b>		
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2017)	8,5	5,7
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2017)	33,5	31,6
<b>Wohnen und regionale Attraktivität</b>		
Anteil Kaltmiete an Monatseinkünften (in Prozent 2016)	15,8	17,3
Übernachtungen (je Einwohner 2017)	3,6	5,6

## Bemerkenswert

- 25,6 Prozent der Menschen in Sachsen-Anhalt sind über 65 Jahre alt. Das ist deutschlandweit der Spitzenwert.
- Bemerkenswert ist, dass gleichzeitig der Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen mit 18,4 Prozent deutlich unter dem Bundesdurchschnitt liegt und sogar gegenüber dem Vorjahr gesunken ist.



<sup>2</sup>**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v33.1 und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.